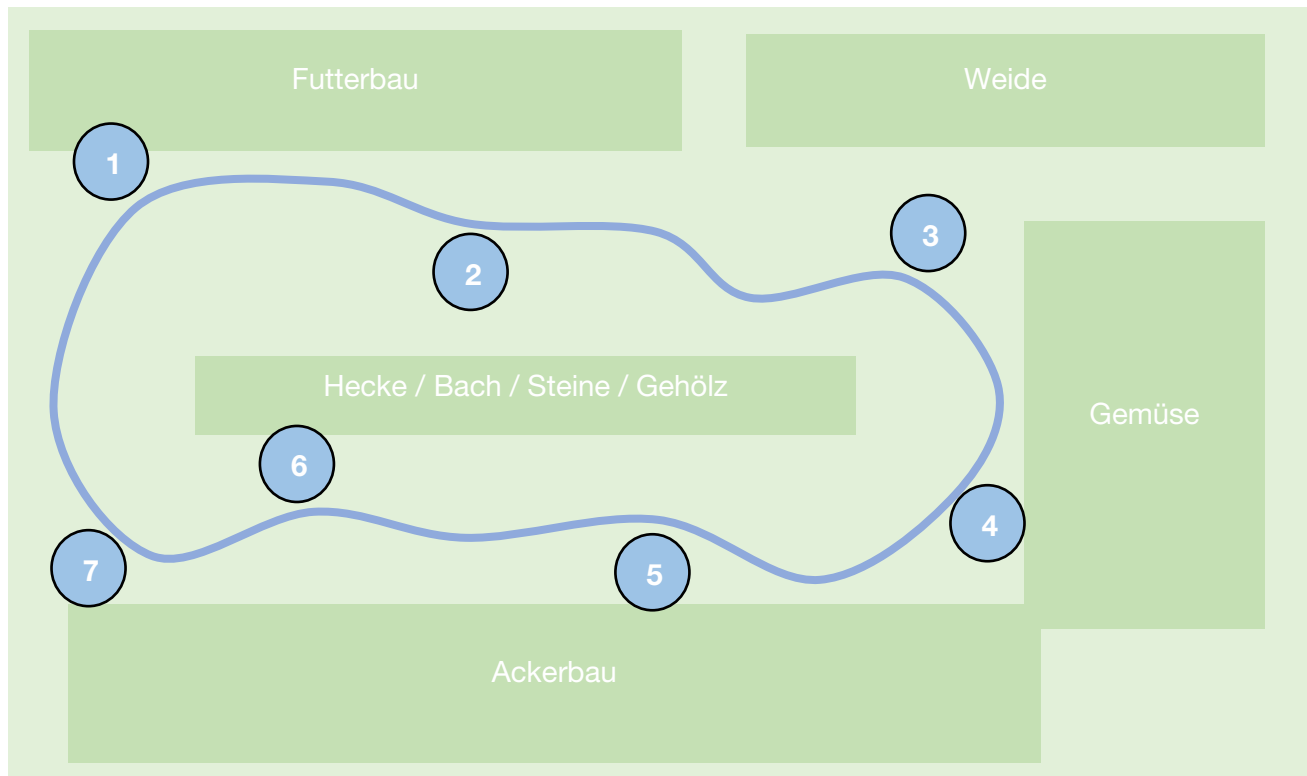


Feldrundgang «Kulturland & Ökologie»

Führen Ihre Felder und Weiden an einem frequentierten Wander- oder Spazierweg vorbei? Nutzen Sie diese Chance, um Spaziergänger und Wanderer vor Ort über das Kulturland und die Ökologie zu informieren. Zeigen Sie den Besuchern, was Sie ansähen, pflegen und ernten. Informieren Sie über Wiesen, Weiden und Acker, die unsere Schweizer Kulturlandschaft prägen. Erklären Sie, was auf den Feldern gedeiht und wie Sie die Biodiversität fördern.

So könnte Ihr Rundgang aussehen:



- a) **Führen Sie die Besucher an und durch den Feldrundgang «Kulturland & Ökologie» (1)**
Mit neutralen Edelweiss [Wegweiser](#) markieren Sie den Start und lenken die Besucher zu den einzelnen Feldern und Tafeln. Die Wegweiser können einfach mit einem Stift nach Bedarf der Informationen und Wegführung beschriftet werden.
- b) **Locken Sie die Besucher auf den Feldrundgang, machen Sie sie neugierig (1)**
Die [Lockpfosten](#) eignen sich auf witzige Art, um auf den Rundgang aufmerksam zu machen oder als Auflockerung zwischendurch. Lockpfosten können leihweise und saisonal auf den Betrieben eingesetzt werden. Es steht eine limitierte Anzahl Lockpfosten pro Jahr zur Verfügung. Melden Sie sich ab Oktober 2020 bereits für die Lockpfosten 2021 an: [Anmeldung Lockpfosten 2021](#). Als Alternative zu den Lockpfosten gibt es die [Lockpfosten light](#), ebenfalls zur Ausleihe.

Mögliche passende Themen zum Rundgang «Kulturland und Ökologie»:

- Futterbau: Futtermittel, Kunstwiese, Extensiv Wiese, Landschaft, Hecke, Biodiversität, Tierhaltung, Wiesen und Weiden,
- Weiden: Milchkuh, Mutterkuh, Schafe
- Ackerbau: Kartoffel, Weizen, Raps, Zuckerrüben, Pflanzenschutz, Boden, Landschaft
- Gemüsebau: Frischgemüse, Lagergemüse, Buntbrache

c) Mit Tafeln den Besuchern Informationen mit auf den Weg geben

Informieren Sie die Besucher über Ihre Arbeit, wie Sie die natürlichen Ressourcen nutzen und das Land beleben und pflegen. Platzieren Sie bei den Feldern, Wiesen und Weiden passende Informationstafeln mit Themen rund um die Landwirtschaft. Es stehen 17 [Thementafeln](#) und 15 [Ökotafeln](#) zur Verfügung. Wobei die Ökotafeln den Besuchern die Öko-Elemente im Kulturland erklären. Hingegen die Thementafeln über wichtige Informationen zum Acker-, Futter- oder Gemüsebau liefern.

Für den Rundgang «Kulturland und Ökologie» empfehlen wir:

Ökotafeln: Hecke, Ast- und Steinhaufen, Blühstreifen Bestäuber, Kulturland, Blühstreifen im Ackerland, Buntbrache,

Thementafeln: Gemüse, Getreide, Raps, Zucker, Milchkuh, Mutterkuh, Schafe, Ziege

d) Broschüren zum Mitnehmen für weitere Informationen

Zu den Thementafeln gibt es zahlreiche weiterführende Informationen in Form von [Broschüren](#). Diese können beim Start oder bei den einzelnen Themen in einer wetterfesten Box zum Mitnehmen deponiert werden.

Zum Themenweg «Kulturland und Ökologie» eignen sich:

Hier gedeiht Biodiversität, Pflanzenkulturen und Kulturpflanzen, Von der Rübe zum Zucker, Wunderknolle Kartoffel, Stadt und Land, Hand in Hand, Lebendige Landwirtschaft Schweiz

e) Ergänzung des Feldrundgangs mit weiteren Aktivitäten

- **Eigener Informationsflyer:** Erstellen Sie einen auf Ihren Feldrundgang abgestimmten Flyer mit weiteren Details zu den Feldern. Was darf der Besucher auf dem Feldrundgang erwarten. Im Informationsflyer können Sie zudem den Betrieb vorstellen und auf weiterführende Themen auf der Internetseite verweisen.
- **Quiz mit Wettbewerb:** Schicken Sie die Besucher auf den Feldrundgang, um Antworten auf knifflige Fragen zu den Themen Acker- und Gemüsebau oder Weiden und Wiesen zu erhalten. Das Quiz mit einer Antwortkarte lässt sich gut in den Flyer integrieren. Mit der Integration eines Wettbewerbs generieren Sie wertvolle Kundenadressen.
- **Die Natur erforschen:** Mit einer Forscher-Kiste können Sie die Besucher animieren, genauer hinzuschauen. Die Kiste kann mit Lupen, Lupengläsern, Aufgaben oder Ähnlichem ausgerüstet sein.
- **Spielideen und Aufgaben lösen:** Auf den [Schulpostern vom LID](#) finden Sie Spielideen und Arbeitsblätter für Kinder. Zudem zeigen die Poster den Produktionsweg sowie die Schweizer Landschaft mit vielen Details.